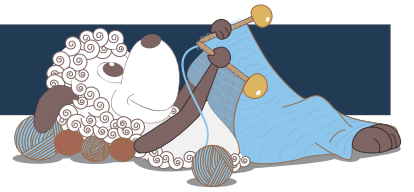


Mejse - ein klassischer und moderner Pullover



Design: Hanne Rimmen

Als Inspiration dienten diesem klassischen und dennoch modernen Pullover zum einen die femininen Details und zum anderen die harten Kontraste der 1950er Mode. Der Pullover ist eine sichere Wahl zu Hosen als auch Röcken. Die schwarz-weiße Borte ist charakteristisch und wunderschön am Halsausschnitt und den Schultern, wie auch an den Handgelenken platziert.

Deutsch 2. Ausgabe - August 2019 © Filcolana
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

Materials

Anina von Filcolana

Hauptfarbe: 250 (250) 300 (300) 350 (350) g in Fb. 332 (Warm Olive)

Musterfarbe 1: 50 (50) 50 (50) 100 (100) g in Fb. 102 (Black)

Musterfarbe 2: 50 g (alle Größen) in Fb. 101 (Natural White)

Tilia von Filcolana

Hauptfarbe: 125 (125) 125 (150) 150 (175) g in Fb. 136 (Mustard)

Musterfarbe 1: 25 (25) 25 (25) 50 (50) g in Fb. 102 (Black)

Musterfarbe 2: 25 g (alle Größen) in Fb. 100 (Snow White)

- der Pullover wird mit einem Faden Anina und einem Faden Tilia gestrickt

Rundstricknadel 3,5 mm, 40 cm

Rundstricknadel 3,5 mm und 4 mm, 80 cm

Nadelspiel 3,5 mm und 4 mm

Maschenmarkierer oder kontrastfarbener Faden

Größen

XS (S) M (L) XL (2XL)



Maße

Passt einem Brustumfang: 75-80 (80-88) 89-96 (97-104) 105-110 (111-118) cm
 Brustumfang: 80 (88) 94 (104) 112 (118) cm
 Ärmellänge: 43 (44) 44 (46) 47 (48) cm
 Länge bis zum Armausschnitt: 36 (36) 38 (40) 40 (42) cm

Maschenprobe

21 M und 30 Reihen glatt re auf Nadel 4 mm = 10 x 10 cm

Abkürzungen

Zun. (Zunahme): Den Querfaden zwischen 2 M von vorne auf die li. Nadel heben und re verschr. stricken
 Re verschr.: rechts verschränkt (M durch das hintere Maschenglied re stricken)

Ausarbeitung

Mejse wird von oben nach unten gestrickt. Die Passe wird dann in Ärmel und Rumpf geteilt. Die Ärmel-M werden auf einer Hilfsnadel still gelegt, während der Rumpf bis zur passenden Länge gearbeitet und abgekettet wird. Danach werden beide Ärmel gestrickt.

Bitte vor dem Stricken lesen

Dieses Design hat Abnahmen an der Taille, um den Modell eine gut geschnittene und feminine Passform zu verleihen. Wenn Dein Pullover keine Taillierung haben soll, stricke gerade nach unten bis zum Bündchenabschluss.

Besondere Stricktechniken

Dominanz: Wenn man zweifarbig strickt, wird es immer eine Farbe geben, die deutlicher als die andere in den Vordergrund tritt. Dies ist die dominante Farbe. Welche der beiden am deutlichsten sichtbar wird, hat vor allem mit der Fadenspannung während des Strickens zu tun, d.h. wie man das Garn hält. Typischerweise tritt die Farbe in den Vordergrund, die auf dem Finger vorne liegt.

In dieser Anleitung ist Musterfarbe 2 die dominante.

Passe

Schlage 84 (90) 96 (105) 111 (120) M auf einer Rundstricknadel 3,5 mm mit Musterfb. 1 an und stricke 2 Runden glatt re.
 Stricke danach folgendermaßen zweifarbig im Rippenmuster: *1 re mit Musterfb. 2, 2 li mit Musterfb. 1*, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.
 Stricke insgesamt 10 (10) 10 (12) 12 (14) Runden im Rippenmuster.
 Wechsle zur Rundstricknadel 4 mm und stricke nun alle Runden Diagramm A folgend.
 Nach Diagramm A werden 18 (20) 24 (26) 28 (30) Runden in der Hauptfarbe gestrickt.
 Nun liegen 224 (240) 256 (280) 296 (320) M auf der Nadel.
 Die Arbeit wird nun folgendermaßen in Rumpf und Ärmel geteilt: *platziere 44 (48) 50 (54) 54 (56) Ärmel-M auf einer Hilfsnadel, schlage 12 (14) 16 (16)

Diagramm A

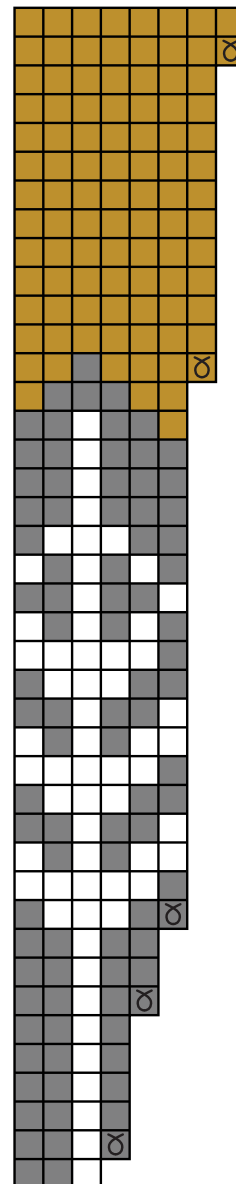
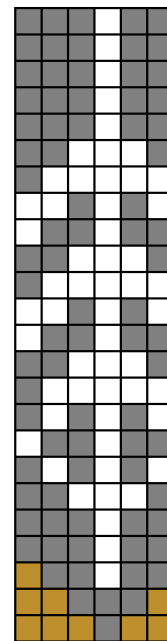


Diagramm B



- Zunahme
- Hauptfarbe
- Musterfarbe 1
- Musterfarbe 2

16 (18) neue M in Verlängerung zur Runde an, stricke 68 (72) 78 (86) 94 (104) re*, wiederhole von * bis * noch einmal.

Rumpf

Stricke glatt re in der Runde über die 160 (172) 188 (204) 220 (244) Rumpf-M.
 Platziere MM an beiden Seiten der Arbeit, mittig zwischen die neu angeschlagenen M an beiden Armausschnitten.

Wenn Dein Pullover eine Taillierung erhalten soll, muss nun folgendermaßen gestrickt werden:
 Stricke 2 (2) 3 (4) 4 (4) cm glatt re.

Nimm 1 M auf beiden Seiten der 2 MM ab, jeweils 1 M neben den MM – insgesamt 4 M abgenommen.
Stricke auf diese Weise alle 4 (4) 4 (5) 5 (5) cm Abnahmen, insgesamt 3 Mal.
Stricke nun 4 (4) 4 (5) 5 (5) cm glatt re und stricke danach im gleichen Intervall 3 Mal Zunahmen.

Wenn Du keine Taillierung am Pullover wünschst, stricke gerade nach unten.

Stricke nun gerade weiter nach unten, bis die Arbeit ca. 31 (32) 32 (34) 36 (37) cm misst, oder 4 cm kürzer als die Gesamtlänge ist.
Wechsle zur Nadel 3,5 mm und stricke 10 Runden folgendermaßen den Bündchenabschluss: *1 re in Musterfb. 2, 3 li in Musterfb. 1*, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.
Ende mit 2 Runden glatt re in Musterfb. 1. Kette alle M locker ab.

Ärmel

Platziere die stillgelegten Ärmel-M auf einem Nadelspiel 4 mm (oder stricke mit der Magic Loop Methode) und schlage unter dem Armausschnitt 12 (14) 16 (16) 16 (18) M neu an. Nun liegen 56 (62) 66 (70) 70 (74) M auf der Nadel.

Platziere einen MM mittig zwischen den neu angeschlagenen M.

Abnahmerunde: 1 re, 2 re zus., stricke re bis 3 M vor dem MM, 2 re zus., 1 re.

Stricke bis der Ärmel 29 (30) 30 (32) 33 (34) cm misst, während gleichzeitig in jeder 16. (20.) 14. (16.) 16. (20.) Runde die Abnahmen erfolgen. Nun liegen 48 (54) 54 (60) 60 (66) M auf der Nadel.
Stricke Diagramm B.

Wechsle zu Nadelspiel 3,5 mm und stricke 10 Runden den Bündchenabschluss: *1 re mit Musterfb. 2, 2 li mit Musterfb. 1*, wiederhole von * bis *.

Ende mit 2 Runden glatt re in Musterfb. 1 und kette alle M locker ab.

Der Ärmel misst nun 43 (44) 44 (46) 47 (48) cm.
Wenn Du eine andere Ärmellänge bevorzugst, müssen die Änderungen vor der Musterborte erfolgen.
Stricke den anderen Ärmel auf die gleiche Weise.

Fertigstellung

Vernähe unter den Armausschnitten. Befestige alle Enden. Wasche den Pullover wie auf der Banderole des Garns angegeben. Schleudere den Pullover leicht und lass ihn liegend trocknen.